

# Nestwärme kommt direkt aus der Erde

Lastrup: Neue Krippe ist so gut wie fertig

Den Eltern der Krippenkinder wurden die Räume bereits vorgestellt. Das Echo war positiv. Die Einrichtung bietet viel Platz zum Spielen und einige technische Neuerungen.

VON GEORG MEYER

**Lastrup.** Das „Wolkennest“ ist so gut wie fertig. Die neue Kinderkrippe an der Kolpingstraße wird planmäßig am 12. August in Betrieb gehen. Krippenleiterin Margret Dockmann freut sich schon auf den großen Tag. „Ich bin sehr zufrieden“, sagte sie am Mittwoch.

Die Inneneinrichtung ist fast komplett, nur hier und da gibt es noch einiges zu tun. „Probege-wohnt“ haben die Unter-Dreijährigen aus dem benachbarten „Bunte-Welt“-Kindergarten ihr künftiges Domizil bereits. Das war vor den Ferien. Alle hätten sich wohlgefühlt, sagt Margret Dockmann. Zwei Gruppen mit zusammen 29 Kindern gehen sofort an den Start, eine dritte dürfte bald folgen. Sollte der Bedarf größer werden, lässt sich die Krippe außerdem leicht um eine vierte Gruppe erweitern.

Bei der Krippenbetreuung sieht Lastrups Bürgermeister Michael Kramer die Gemeinde jetzt gut aufgestellt. Man habe

in die Zukunft investiert, sagte er beim Besuch der Einrichtung. Aus Zeitgründen hatten sich Verwaltung und Rat für einen Holzbau entschieden. Die vorgefertigten Einzelteile wurden vor Ort zusammengesetzt. Danach konnten die Handwerker sofort im Innern weitermachen. Die Arbeiten liefen nach Plan. Trotzdem hätte Anfang Februar noch alles schiefgehen können, doch die Lastruper hatten Glück und einen kleinen Helden. Ein sechsjähriger Junge bemerkte, dass Rauch aus dem Innern des Rohbaus aufstieg und informierte seinen Vater, der die Feuerwehr rief (MT berichtete).

**Ein einzelner Kitaplatz kostet rund 12000 Euro**

Fast zwei Millionen Euro investiert die Gemeinde. Sie bleibt damit in ihrem selbst gesteckten Rahmen und kann auch auf Zuschüsse seitens des Landes und des Landkreises zurückgreifen. Denn der Krippenbau ist immens teuer, der einzelne Platz kostet 12000 Euro. Dafür erhalten Kinder, Eltern und Erzieherinnen eine hochmoderne Einrichtung, in der das Spielen und Lernen Spaß machen dürfte. So passen sich die Leuchten im Gebäude automatisch den äußeren Lichtverhältnissen an.



**Wolkennest ist hergerichtet:** Einige Spielgeräte im Außenbereich fehlen zwar noch und auch der Rasen muss noch wachsen. Ansonsten ist die Krippe aber so gut wie fertig. Fotos: Meyer



**Vorfreude steigt:** Krippenleiterin Margret Dockmann bereitet derzeit alles für die Ankunft der Kinder vor. Michael Kramer und Kämmerer Wolfgang Lampe (rechts) schauten am Mittwoch vorbei.

Die Raumaufteilung ist großzügig und vom Matschraum bis zur Bewegungshalle bleibt kein Kinderwunsch offen. Eine technische Besonderheit ist die

Heizungsanlage. Erstmals greift die Gemeinde auf Erdwärme zurück. Sie wird aus 99 Meter Tiefe gefördert – ab hundert Meter müsste das Bergbauamt die Boh-



**Innovative Technik:** Geheizt wird mit Erdwärme. Ein Gasanschluss ist deshalb nicht nötig. Die thermische Energie wird aus 99 Meter Tiefe gewonnen.

rung genehmigen – und macht einen Gasanschluss obsolet. Der Einbau sei zwar teurer, mache sich auf lange Sicht aber bezahlt, sagt Michael Kramer.

Am 31. August, einem Samstag, wird das „Wolkennest“ eingeweiht. Einen Tag später sind alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür eingeladen.

## KURZ NOTIERT



Anna Grever

### Anna Grever siegt im Prinzenschießen

**Matrum (mt).** Anna Grever hat das Prinzenschießen beim Schützenverein Matrum-Timmerlage-Kneheim-Nieholte gewonnen. In dem Bericht über das Schützenfest wurde die Siegerin versehentlich Anne Grever genannt.

### Gemischter Chor tritt in die Pedale

**Lindern (wk).** Am Dienstag, 13. August, findet die alljährliche Fahrradtour des Gemischten Chores mit Partnern statt. Treffpunkt ist pünktlich um 19 Uhr der Spielplatz in Marren.

### Eilers frühstückt in Wachtum

**Wachtum (mt).** Der CDU-Landtagsabgeordnete Christoph Eilers kommt zu einem gemeinsamen „Kennenlern-Frühstück“ am Sonntag, 4. August, um 10 Uhr in „Melanies Shop&Café“ in Wachtum. Die Unkosten betragen 7,50 Euro incl. Kaffeesatt. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Anmeldung in Melanies Café unter 05432/8099888

## Lastruper Jubiläumszeltlager steigt in Schwichteler

Messdiener bereits zum 50. Mal in Folge in den Sommerferien unterwegs / Dienstag ist Abfahrt

**Lastrup (mt).** Zehn Tage lang wollen die Lastruper Messdiener in Schwichteler zelten. In diesem Jahr findet die größte Ferienfreizeit der Gemeinde Lastrup bereits zum 50. Mal in Folge statt. Am Dienstag, 30. Juli, treffen sich die Lagerteilnehmer um 12.15 Uhr zum Verladen der Gepäckstücke auf dem Busbahnhof der Grundschule Lastrup an der St.-Elisabeth-Straße. Die Gepäckstücke sollten tragbar und gut im Zelt unterzubringen sein. Nach dem Reisesegen geht es mit dem Fahrrad zum 24 Kilometer entfernten Zeltplatz.

Der Lagerplatz wird bereits in den Vortagen unter der Regie von Christian Bäker, Dirk Westerhoff, Theresa Häring und Christian Maas bezugsfertig hergerichtet. Die Messdiener können sofort nach der Ankunft die aufgebauten Zelte beziehen. Die Leiterrunde hat ein umfangreiches Programm für die zehn Tage auf die Beine gestellt. So findet wieder das Hugo-Quiz statt. Ziel hierbei ist es, anhand von Fotos bestimmte Gegenstände und Besonderheiten innerhalb des Ortes aufzuspüren. Einen besonderen Höhepunkt

bildet die ganztägige Orientierungsstaffette. Traditionell findet am Samstagabend die große Samstag-Abend-Show statt. Im Anschluss steigt die Lager-Disco. Weitere Spiele und Aktionen wie das Chaos-Spiel, eine Lagerolympiade, Tauziehwettbewerbe, ein Softball-Turnier sowie eine Fahrradolympiade runden das Zeltlagerprogramm ab. Auch der Besuch des Freibades soll nicht zu kurz kommen. Am Sonntag, 4. August, sind ab 16.30 Uhr alle Familienangehörigen und Freunde des Zeltlagers zum Besuch eingeladen. Um 17

Uhr findet der gemeinsame Gottesdienst statt. Im Anschluss werden Getränke und Grillwurst gereicht. In den Nächten ist in der Zeit von 22 Uhr bis 4 Uhr wieder der Wimpel das Ziel nächtlicher Angreifer. Sämtliche am Zeltlager teilnehmenden Leiter haben den Gruppenleitergrundkurs absolviert. Während des Lagers und der Aufbauarbeiten werden wieder täglich aktuelle Berichte und Fotos auf die Homepage der Messdiener hochgeladen. Somit können auch Daheimgebliebene virtuell am Lagerleben teilnehmen.

## Marathonteilnehmer laufen und spenden

Löninger Organisationsteam überreicht 4031 Euro an HelpAge und Förderverein

**Löningen (mt).** Nach der Premiere im vergangenen Jahr wurde auch beim diesjährigen Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Löningen unter dem Motto „Laufend helfen in Löningen“ zu einer Charityaktion aufgerufen. Jetzt haben die Marathon-Organisationen einen Betrag von 4031 Euro an die entwicklungspolitische Hilfsorganisation HelpAge aus Osnabrück sowie an den Förderverein des Löninger Krankenhauses St.-Anna-Klinik überreichten. Im vergangenen Jahr belief sich die Summe bereits auf 1955 Euro, die jetzt somit mehr als verdoppelt werden konnte.

Die 3262 angemeldeten Läuferinnen und Läufer konnten



**Spende überreicht:** Jens Lüken und Stefan Beumker (Marathon-Organisationsteam), Mathias Hornung (HelpAge), Clemens Olberding (Förderverein Krankenhaus), Abdelmajeed Abdalla (HelpAge) und diesjähriger Löninger Halbmarathon-Gewinner sowie Salman Digel (HelpAge). Foto: Claudia Beumker-Rüdel

während der Veranstaltung über sogenannte Spendenmatten laufen und hierdurch der Aktion jeweils fünf Euro zur Verfügung stellen, die automatisch von den jeweiligen Bankkonten abgebucht wurden. Bereits im Vorfeld war daneben eine Spende im Rahmen des Online-Anmeldeverfahrens möglich.

Der nächste Remmers-Hasetal-Marathon des VfL Löningen steht schon in den Startlöchern. Am Samstag, 27. Juni 2020, ist es so weit. Ausführliche Informationen rund um die Veranstaltung und unter anderem auch einen Video-Rückblick auf den Lauf 2019 gibt es im Internet unter [www.remmers-hasetal-marathon.de](http://www.remmers-hasetal-marathon.de)

## KURZ NOTIERT

### Mit Bildungswerk zum Theaterschiff

**Lindern (mt).** Eine Fahrt zum Theaterschiff nach Bremen bietet das Bildungswerk Lindern am Freitag, 25. Oktober, an. Abfahrt ist um 18 Uhr vom Parkplatz an der Vreeser Straße. Die Fahrt incl. Eintrittskarte für Plätze der ersten Kategorie kosten 49 Euro. Anmeldungen unter Telefon 05957/961011.

### KLJB Lastrup spendet 8771 Euro

**Lastrup (mt).** Die KLJB Lastrup spendet der Oberschule Lastrup einen Betrag von 8771,68 Euro. Das Geld ist der Erlös aus der 72-Stunden-Aktion. Die KLJB hatte seinerzeit mit 70 Helfern in Lastrup und umzu an 120 Stationen Metallschrott gesammelt. Die Oberschule wird von dem Geld den Schulhof verschönern.

### Marathon-Helfer wollen feiern

**Löninger (mt).** Das Organisationsteam des Hasetal-Marathons 2019 lädt alle Helfer, die sich bei der Veranstaltung engagiert haben, am Donnerstag, 15. August, zu einer Feier in die Gaststätte „Die schöne Kneipe“ ein. Eine Anmeldung per Mail an [marathon@vfl-loening.de](mailto:marathon@vfl-loening.de) ist bis zum 4. August erforderlich. Digitale Bilder des Events auf CD können in der VfL-Geschäftsstelle abgegeben werden.